

Für die Zukunft gesattelt.

Bericht der Verwaltung zu aktuellen Themen der Finanzwirtschaft - TOP 2 -

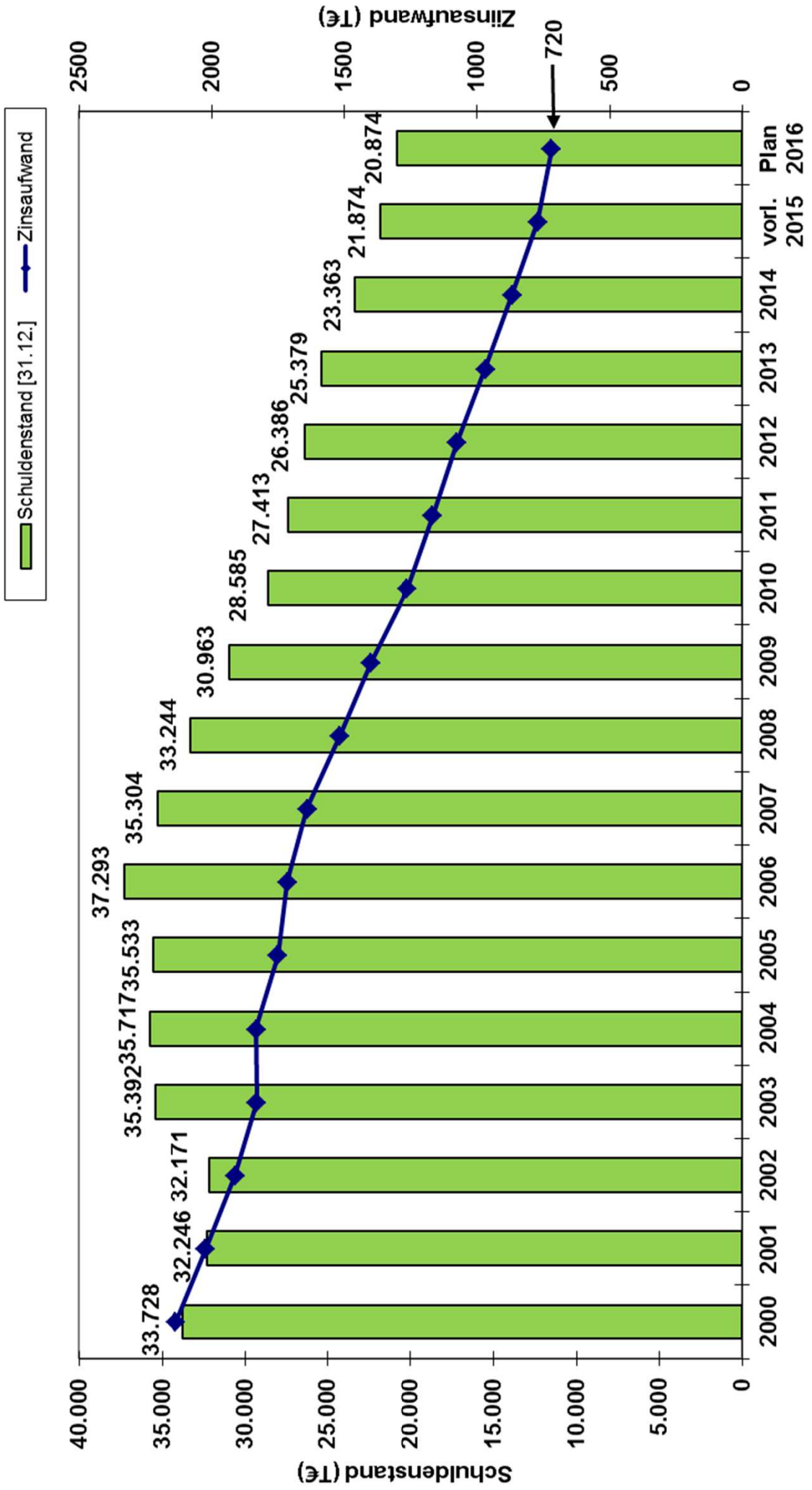
Finanzausschuss
am 26.02.2016



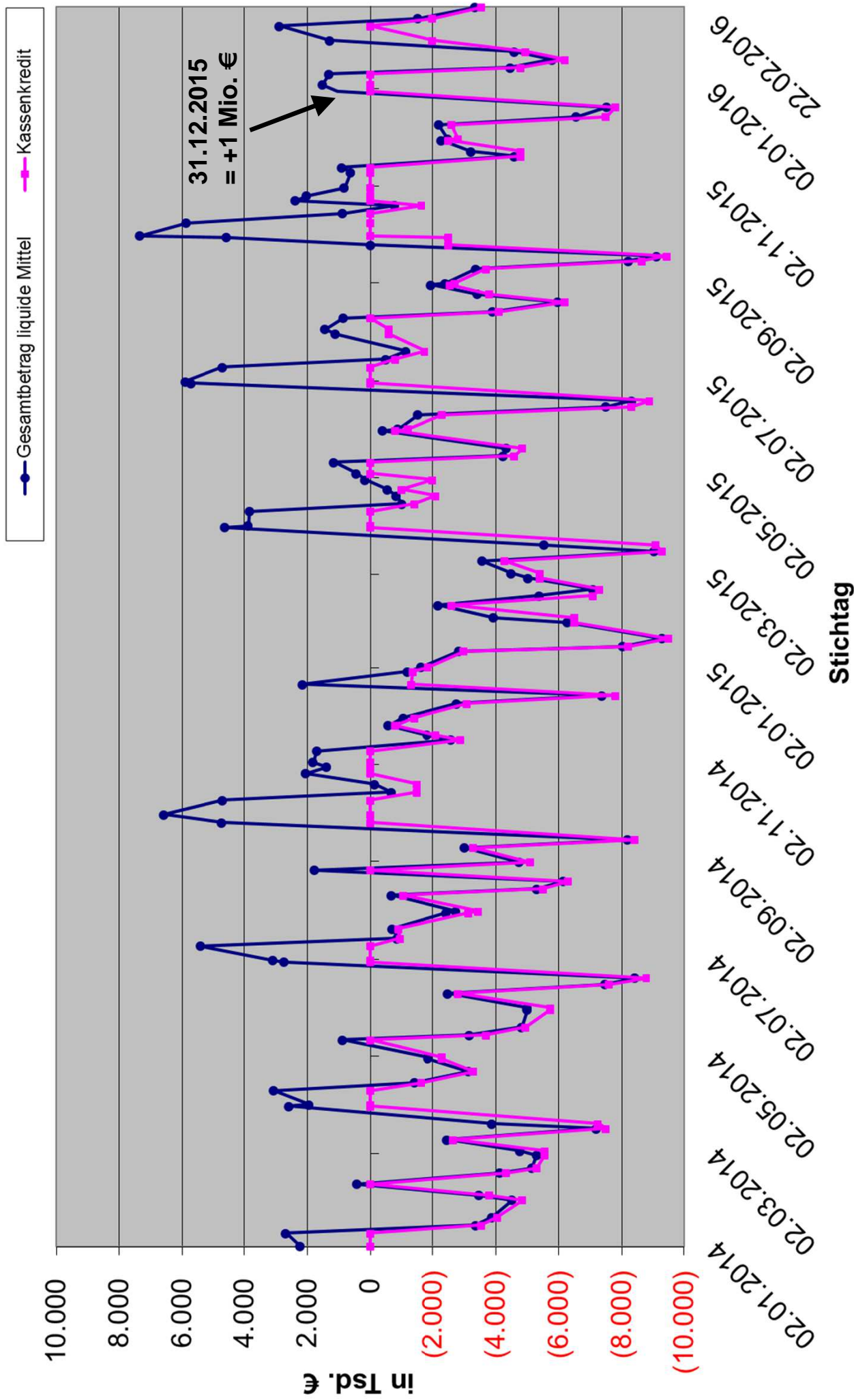
-
- Kreditwirtschaft - Neuaufnahme 2015
 - Entwicklung Schuldenstand und Zinsaufwand
 - Liquiditätsentwicklung
 - HH-Genehmigung 2016
 - RWE-Meldung über Dividendenausfall und Antrag
FWG-Kreistagsfraktion zum RWE-Aktienpaket

- möglicher Kreditrahmen lt. HH-Satzung 2015
= 1.010 T€
- aufgenommenes Darlehen i.H.v. 1.010 T€ bei der KfW am 23.12.2015
 - ein tilgungsfreies Jahr
 - Tilgungssatz: rd. 11,1 % p.a.
 - Zinssatz: 0,39 % p.a.
 - Zinsbindung bis 15.11.2025 (Ende der Laufzeit/
vollständige Tilgung)

Entwicklung Schuldenstand und Zinsaufwand



Liquiditätsentwicklung 01.01.2014-22.02.2016



RWE verärgert Kommunen

ESSEN (dpa). Für RWE-Stammaktien soll es keine Dividende geben. Dagegen laufen viele Kommunen Sturm. Bei zwei internen Treffen beraten sie über ihre mögliche Antwort – etwa, ob sie eine Dividendenzahlung bei der Hauptversammlung am 20. April doch noch durchsetzen können. Der Energieriese hatte die Kürzungspläne vergangene Woche in einer Adhoc-Meldung angekündigt, ohne die Aufsichtsratssitzung am 3. März abzuwarten. Damit konnten die Kommunalvertreter nicht mitreden. „Das war schlechter Stil und unglaublich vertrauenszerstörend“, sagte der Geschäftsführer des Verbandes der kommunalen RWE-Aktionäre (VKA), Ernst Gerlach. Die Kommunen halten knapp ein Viertel der RWE-Aktien und sind mit vier Mitgliedern im Aufsichtsrat vertreten. Wegen der Dividendenkürzung müssen sie auf fest eingelebte Millioneneinnahmen verzichten. „Die Stimmung ist aggressiv“, sagte Gerlach.

Quelle: Westfälische Nachrichten
Datum: Mittwoch, den 24. Februar 2016 (Nr. 46 Seite 6)

RWE - Dividende

- Auswirkungen des Wegfalls der RWE-Dividende in 2016

GKW: - 313 T€ geringere Erträge aus Beteiligungen
(bei 0,50 € Dividende je Aktie)

vor allem

betroffen: 175 T€ Förderung Kulturgut Haus Nottbeck

121 T€ Stundungszinsen an Kreishaushalt

● Auszug aus dem Kreistagsbeschluss vom

15.06.2007

(062/2007 – Verwendung der RWE-Aktien der GWK einschließlich
Verwendung des Dividendenertrages)

- „Entsprechend der Höhe der zur Verfügung stehenden Dividendenerträge werden diese kulturellen Aufgaben ganz oder teilweise gefördert.“
- „Bei wieder sinkenden Dividendenerträgen wird die GWK die finanzielle Förderung einzelner Projekte einstellen. Der Kreis übernimmt die hierfür ursprünglich vorgesehenen Beträge in voller Höhe in den Kreishaushalt.“

RWE - Konzernumbau

- Die Geschäftsfelder Erneuerbare Energien, Netze und Vertrieb im In- und Ausland sollen in einer neuen Tochtergesellschaft der RWE AG gebündelt werden.
- Der Mutterkonzern konzentriert sich auf die konventionelle Stromerzeugung und den Energiehandel.
- Laut RWE-Pressemitteilung sollen im Zuge einer Kapitalerhöhung gegen Ende des nächsten Jahres rund 10% des Aktienkapitals der neuen Gesellschaft am Markt platziert werden.

RWE - FWG Antrag

Antrag der FWG vom 18.02.2016

**Aussprache zum Thema „RWE-Aktienpaket/-
Dividende“**

Für die Zukunft gesattelt.

Vielen Dank für Ihr Interesse

Kreis Warendorf
Waldenburger Straße 2
48231 Warendorf
www.kreis-warendorf.de

